



Peter Kostenzers Triplepack war in Altach zu wenig. Archivfoto: Mühlanger

Wörgls Ärger überwog bei Torfestival

Innsbruck – „Wenn jemand heute aus 150 Metern auf unser Tor geschossen hätte, wäre der Ball drin gewesen!“ Wörgls Trainer Denis Husic ärgerte sich nach der gestrigen 3:5-Niederlage bei Altachs Amateuren über die individuellen Fehler seiner Hintermannschaft.

Speziell die verpasste Großchance von Peter Kostenzer auf den 3:3-Ausgleich lag Husic im Magen: „Der Altacher Torwart weiß jetzt noch nicht, wie er den gehalten hat. Er hält wie ein Irrer und wir patzen in der Defensive. Da fehlt mir schön langsam die Kraft, das zu verkraften.“ Und sein Knipsen Kostenzer konnte sich über seinen Dreierpack nicht wirklich freuen. (tomi)

Kitz hat sich von den Skischuhen befreit

Trotz des langen Winters befindet sich Kitzbühel auf der Überholspur und sorgt für die Vereinszukunft vor.

Von Thomas Mair

Kitzbühel – Obwohl sich der Schnee von den Hängen rund um die Gamsstadt verflüchtigt hat und das Ende der Skisaison am 1. Mai bevorsteht, haben die Fußballer des FC Kitzbühel längst die Herrschaft übernommen und eilen in der Westliga von einem Erfolg zum nächsten. Gegen Schlusslicht Alberschwende servierten sie ihren Fans

zuletzt ein 8:0-Schützenfest. „Wir haben uns von den Skischuhen befreit“, hatte Trainer Alexander Markl einen markigen Spruch parat und fügte an: „Seitdem es grün geworden ist, hat sich etwas gelöst.“

Nur eine Niederlage im Frühjahr gegen Anif bestätigte den Erfolgslauf. Im Winter wurde viel gearbeitet, die Personalsituation entspannte sich. „Im Herbst haben wir

aus dem letzten Loch gepfiffen, nun habe ich vor allem im Sturm wieder Alternativen“, freut sich Markl, hielt aber fest, dass ihm die zentrale Mittelfeldachse mit Andreas Hölzl, Andreas Landerl und Kristof Nemeth nicht zur Verfügung stehe.

Um die Engpässe des Herbstes abfangen zu können, wurden mit Matteo Kogler (18) und Nebojsa Vukovic (19) zwei junge Perspektivspieler verpflichtet, die schon sechsmal zum Einsatz kamen. Die Kooperationsspieler von Southend United, Josh Bexon („Er hat Leistung gebracht“) und Daniel Walker („Mit ihm waren wir nicht zufrieden“), sind indes nach England zurückgekehrt. Die Zusammenarbeit wird fortgeführt, in den kommenden Wochen werden drei junge Testspieler kommen. „Sie sollen sich sportlich und menschlich weiterentwickeln sowie eine andere Kultur kennen lernen“, ist Markl vom Modell überzeugt und schließt Synergien mit weiteren ausländischen Klubs nicht aus.



Kitzbühels Dreifachtorhüter Martin Boakye glänzte beim 8:0-Sieg gegen Alberschwende auch mit einer akrobatischen Einlage. Foto: Mühlanger

Verletzung trübte Hussls Goldtor

Kufstein – Mit einem wuchtigen Drehschuss aus spitzem Winkel entschied Kufstein-Stürmer Stefan Hussl das Westliga-Derby am Freitagabend gegen Wacker II. Das Glücksgefühl über seinen Goldtreffer konnte er allerdings nicht auskosten. „Ich habe beim Schuss sofort gemerkt, dass im Oberschenkel etwas nicht in Ordnung ist“, erklärte Hussl, der daraufhin sämtliche Tor-Gratulanten

mit den Cup-Runden ist nicht so einfach wegzustechen.“ Die eine oder andere Blessur macht sich dadurch bemerkbar. Umso erstaunlicher, dass das Kufsteiner Werkl derzeit rund rennt. „Es ist kein Vergleich mehr zum Herbst. Gegen Wacker hatten wir nicht unseren besten Tag, aber trotzdem gewonnen“, kann sich Duftner aufgrund des aktuellen Erfolgslaufs zufrieden zurücklehnen und sich sicher sein, dass seine Mannschaft auch die Ausfälle von Hussl und Kaymaz kompensieren kann. (tomi)

„Die riesige Belastung mit den Cuprunden ist nicht so einfach wegzustecken.“

Markus Duftner (Kufstein-Trainer)

abweisen und nach 18 Minuten das Feld verlassen musste. Der 27-Jährige, der 2014 einen Kreuzbandriss erlitten hatte, hofft nun, dass bei der heutigen Untersuchung nur eine Zerrung diagnostiziert wird. Ein Muskelfaserriss würde ihn wohl längere Zeit zum Zuschauen verurteilen.

Nachdem mit Cemal Kaymaz zur Pause ein weiterer Akteur wegen einer muskulären Verletzung ausgewechselt werden musste, hatte für Trainer Markus Duftner der Erfolg einen bitteren Beigeschmack. „Die riesige Belas-



Torschütze Stefan Hussl drohte eine längere Pause. Foto: Mühlanger

Landesliga West

Prutz/Serfaus - IBK West 2:2 (1:0)
350; Fischer. Tore: Riedl (17., 69., jeweils Elfmeter) bzw. Peternell (49.), Manuel Göbbel (67.). „Wir haben nach der Pause zehn Minuten verschlafen und uns auch beim zweiten Gegentor nicht geschickt angestellt“, musste Prutz-Trainer Alexander Kregar nach Nachlässigkeiten mit dem einen Zähler zufrieden sein.

Schönwies/M. - Reutte 2:2 (1:2)
250; Isgören. Tore: Brandtner (21.), Höllrigl (91.) bzw. Bozkurt (23.), Schütz (39.).

Absam - Volders 3:4 (2:1)
400; Elsler. Tore: Tomic (5.), Kuttner (41.), M. Streiter (51., Eigentor) bzw. Mayr (2.), D. Streiter (56.), Triendl (58.), Frischmann (65.).

Mils - Neustift 3:3 (1:1)
250; Plattner. Tore: Micheler (32.), Eiterer (78., Elfmeter), Stojakovic (94.) bzw. Pittracher (29.), Nussbaum (49.), Eigentler (92.). Gelb-Rot: Eliskases (64., Mils). „Wir müssen, so wie das Spiel gelaufen ist, mit dem Punkt zufrieden sein“, betont Mils-Coach Andreas Graus, dessen Elf in Unterzahl zweimal einen Rückstand egalisierte.

Oberperfluss - Seefeld 1:4 (0:2)
200; Gampfer. Tore: Andrá (71.) bzw. Bode (2.), Rödlach (33., 50.), Kleinhans (58., Elfmeter).

Axams - Natters 0:3 (0:1)
350; Spiss. Tore: Fritz (21., Elfmeter), Angerer (87.), Pflurtscheller (88.).

Matrei - Oberhofen 5:1 (2:0)
130; Danler. Tore: Amort (27., 70.), Fili (29., 50.), Unterwurzacher (79., Elfmeter) bzw. Bucher (61.).

1 Volders	19	47:15	46
2 Matrei	19	43:19	41
3 Reutte	18	42:18	38
4 Natters	19	46:24	37
5 Absam	19	46:35	29
6 Schönw./Mils	19	38:30	29
7 Neustift	18	44:41	24
8 Mils	19	39:43	22
9 Seefeld	18	27:46	22
10 Prutz/Serfaus	18	30:39	20
11 IBK West	19	29:40	17
12 Axams	19	21:52	16
13 Oberperfluss	19	21:49	14
14 Oberhofen	19	28:50	12

Landesliga Ost

Ebbs - Jenbach 4:2 (2:1)
200; Mutlu. Tore: Waldner (12., 57.), Kitzbichler (20.), Anker (64., Elfmeter) bzw. Temiz (29.), Bozic (75.). Gelb-Rot: Plattner (64., Jenbach). Ebbs feierte den zweiten Heimsieg im Frühjahr und ist seit vier Spielen ungeschlagen.

Buch - Bruckhäusl 3:3 (1:2)
250; Schett. Tore: Landl (45.), Ruech (57., 80.) bzw. Weigand (20.), Kögl (24.), Geiger (67.).

Fritzens - St. Ulrich/H. 2:2 (2:1)
150; Guggenberger. Tore: Strobl (6., Elfmeter, 33.) bzw. Obwaller (5.), Seisl (84.).

Brixen - Walchsee 1:1 (0:0)
150; Ortnet. Tore: Bucher (89.) bzw. Kapfinger (71.). Durch den späten Ausgleichstreffer durch Stefan Bucher endete der fünfte Frühjahrsauftritt von Brixen zum dritten Mal mit einem Unentschieden. „Ich muss dem Sieg aber trotzdem ein bisschen nachtrauern“, gestand Brixen-Trainer Paul Exenberger angesichts des verschossenen Elfmeters von Michael Grahammer.

Stumm - Hippach 4:0 (2:0)
444; Y. Et. Tore: Hanser (7., Eigentor), P. Höllwarth (24., 55.), D. Plank (63.). Rot: Schiestl (29., Hippach). Gelb-Rot: Agramonte Freitas (nach Spielende, Hippach).

Schwoich - Kufstein II 2:1 (1:0)
250; Mühlbacher. Tore: Schönmettin (44.), Hütter (71.) bzw. Menghin (51.).

Söll - Fügen 2:2 (1:2)
250; Schrettl. Tore: J. Präauer (16., 90.) bzw. Delic (6.), Skrbo (39., Elfmeter). Rot: Stiegler (84., Söll).

1 Söll	18	34:13	43
2 Buch	19	44:32	39
3 Stumm	19	48:27	37
4 Hippach	19	55:30	33
5 Ebbs	19	41:26	33
6 Fügen	19	35:27	33
7 Bruckhäusl	19	31:40	24
8 Schwöich	19	23:28	23
9 Brixen	18	40:39	20
10 St. Ulrich/H.	18	31:37	18
11 Walchsee	18	25:34	18
12 Kufstein II	19	22:42	18
13 Fritzens	19	27:53	12
14 Jenbach	19	21:49	12

Zwei Treffer der besonderen Art

Schönwies – „Die Tore waren wirklich kurios. Die normalen Chancen haben wir nicht gemacht“, meinte Schönwies/Mils-Trainer Stefan Moser nach dem 2:2 gegen Reutte in der Landesliga West. Den Zuschauern wurde bei der Punkteteilung jedoch beste Unterhaltung geboten.

Das 1:0 erzielte mit Tobias Brandtner der Schlussmann der Gastgeber, sein Ausschuss segelte vom eigenen Strafraum in das gegnerische Gehäuse. „Der Reutte-Torwart war von der Sonne geblendet, der Wind hat auch noch geholfen“, klärt Moser auf.

In der Folge konnten die Gäste jedoch das Spiel drehen und gingen mit 2:1 in Führung.

Der Ausgleich der Moser-Elf war erneut ein etwas besonderer Treffer, wie der Übungsleiter meinte: „Der Goalie hat den Ball länger als die erlaubten sechs Sekunden gehalten, das hat der Schiedsrichter dann auch gepfiffen. Mein Team hat sofort reagiert, sich den Ball geschnappt und ein Tor gemacht.“ Torschütze Patrick Höllrigl erlebte ein Déjà-vu: „In Imst hatte ich mit Marco Klingenschmid die gleiche Situation vor acht Jahren.“ Der 36-Jährige wollte eigentlich seine Fußballschuhe im Winter an den Nagel hängen und bekleidet nun das Amt des Sportlichen Leiters – eines steht aber fest: „Ich helfe aus, wenn man mich braucht.“ (m.l.)



Schönwies/Mils-Schlussmann Tobias Brandtner (l.) hat gegen Reutte gezeigt, dass er auch Torjägerqualitäten besitzt. Foto: Zangerl

Regionalliga West

Altach Am. - Wörgl 5:3 (3:2)

Tore: Akyildiz (15., 27.), Pirisch (21.), Tartarotti (49.), Michael (66.) bzw. Kostenzer (4., 43., 55.). 150. SR: Weghofer.

Wörgl: Linzbauer; N. Schneebauer, Bajalica, Iflic (46., Neuraüter), H. Husic; Harmanci; Achomer, Pfeifer (46., Brandl), R. Schnee-bauer (30., Baydar), Durmus; Kostenzer.

Kitzbühel - Alberschwende 8:0 (5:0)

Tore: Boakye (8., 33., 67.), Pauli (9., 57.), Margic (24., 32.), Walser (78.). 300. SR: Steinbeck.

Kitzbühel: Penkovets; Schennach (82., Kogler), M. Gruber, Hartl, S. Gruber; Margic, Wörgetter, Baur; Ndure (76., Walsler), Boakye, Pauli (66., Vukovic).

Schwaz - Hard 1:0 (1:0)

Tor: Oberortner (37.). 250. SR: Begovic.

Schwaz: Ponholzer; Vogler, Kinzner, Gercaliu (71., Lamp); Hänslner; Oberortner, Cihak, M. Knoflach (74., Stoppacher); P. Knoflach, Yildirim, Wurm (63., Probst).

Kufstein - Wacker II 1:0 (1:0)

Tor: Hussl (16.). 300. SR: Talic.

Kufstein: Tauber; Schlichenmaier, Theiner, Treichl, Kaymaz (46., Kronthaler); Wurmig, Marasek (87., Kolakovic), Schönauer, Bicer; Hussl (18., Knezevic), Hesina.

Wacker II: Eckmayr; Caria (46., Auböck),

Markl, Herwig, T. Kofler; Martic (87., Gavric); Schöpf, Taferner, Hubmann, Riegler; Jawadi (46., Müller).

Hohenems - Seekirchen 2:2 (0:2)

Tore: Dursun (47.), Feuerstein (91., E.) bzw. Taferner (14., 42.). Rot: Dieumbou (58., H.), Tezele (90., S.). 250. SR: Schiefer.

Anif - Dornbirn 5:0 (1:0)

Tore: Sorda (41.), Wallner (50.), Allgäuer (55., Eigentor), Hödl (58.), Wallner (92.). 100. SR: Kostacevic.

Wals-Grünau - Grödig 2:5 (1:1)

Tore: Schnöll (16.), Resch (83.) bzw. Omerovic (34., 58.), Erdogan (56.), Pichler (72.), Wallner (81.). 150.

St. Johann - Pinzgau Saalf. 3:2 (1:1)

Tore: Grüll (11.), Ajibade (77.), Grüll (77.) bzw. Hasic (30.), Beran (49., Eigentor). 250. SR: Pfister.

Torschützenliste

32 Tore: Akyildiz (Altach). **24:** Hödl (Anif).

Die nächste Runde

Fr, 4. Mai: Seekirchen - Kufstein (19 Uhr), Wörgl - Anif (19.30). **Sa, 5. Mai:** Dornbirn - Schwaz, Wacker II - Wals-Grünau, Grödig - Kitzbühel, Hard - Pinzgau Saalfelden, Alberschwende - Altach Am., Hohenems - St. Johann (alle 16).

Regionalliga West - Die Tabelle

1 USK Anif	26	17	7	2	77:19	58
2 SV Grödig	26	15	9	2	65:23	54
3 SC Schwaz	26	12	10	4	37:24	46
4 Altach Amateure	26	13	5	8	57:40	41
5 FC Kitzbühel	26	9	11	6	50:32	38
6 FC Dornbirn	26	9	10	7	34:37	37
7 VfB Hohenems	26	10	7	9	41:50	37
8 SV Wals-Grünau	26	10	6	10	47:43	36
9 FC Wacker Innsbruck II	26	9	7	10	37:42	34
10 SV Seekirchen	26	9	6	11	42:48	33
11 FC Kufstein	26	9	5	12	50:42	32
12 TSV St. Johann	26	8	7	11	41:49	31
13 SV Wörgl	26	8	6	12	37:49	30
14 FC Hard	26	4	12	10	31:56	24
15 FC Pinzgau Saalfelden	26	6	2	18	28:67	20
16 FC Alberschwende	26	2	6	18	25:78	12